

Prof. Dr. Andreas Aßmuth

Professor für IT-Sicherheit

Prof. Dr. Malte Priß

Professor für Cloud-Technologien



HAW Kiel

Hochschule für Angewandte Wissenschaften Kiel
Kiel University of Applied Sciences

FB Informatik und Elektrotechnik

Grenzstraße 5, 24149 Kiel

andreas.assmuth@haw-kiel.de

malte.priess@haw-kiel.de

HAW-Profil | Aßmuth

HAW-Profil | Priß

35. Interdisziplinäre Wochen

Wissensmanagement mit der Zettelkasten-Methode:

Von unstrukturierten Informationen zu einer wissenschaftlichen Arbeit

Mit dieser IDW-Veranstaltung wird Studierenden eine bewährte und zugleich zukunftsorientierte Methode für strukturiertes Wissensmanagement vermittelt. Basierend auf der klassischen Zettelkasten-Methode nach Luhmann erarbeiten Studierende praktisch, wie man Wissen effizient erschließt, strukturiert und schließlich für die Erstellung von wissenschaftlichen Texten (insbesondere Abschlussarbeiten) nutzt. Die digitale Umsetzung mit Obsidian und die Integration mit Zotero zeigen, wie klassische Methoden in modernen Workflows angewendet werden.

Workload

- Präsenzzeit: 6 LVS (9:00–15:00 Uhr)
- Prüfungsleistung: Keine. Leistungsnachweis durch Anwesenheit.

Zielgruppe

- Studierende aller Fachbereiche
- Besonders nützlich für Studierende, die
 - eine Thesis oder Projektarbeit vorbereiten,
 - Wissen strukturiert verwalten und wiederverwenden möchten,
 - mehr über moderne Methoden des Wissensmanagements erfahren wollen,
 - Interesse an digitalen Workflow-Tools haben.

Es werden keinerlei Vorkenntnisse vorausgesetzt. Teilnehmerinnen und Teilnehmer benötigen ein eigenes Notebook oder Tablet mit Tastatur. Sie installieren **vor dem Seminar** Obsidian und Zotero auf ihrem Gerät.

Lehrende

- Prof. Dr. Andreas Aßmuth
- Prof. Dr. Malte Priß

Das Seminar wird von beiden Lehrenden gemeinsam durchgeführt.

Ausgangslage und Motivation

Wer kennt das nicht? Man schreibt einen Text für das Studium oder bereitet sich auf eine Klausur vor und man erinnert sich genau, dass man zu einem bestimmten fachlichen Aspekt schon einmal etwas gelesen hat. Aber wie war die Aussage noch einmal genau? Und in welchem Paper, Buch o. ä. stand das gleich? Es fehlt offenbar eine Möglichkeit, mit der man rasch auf bereits erschlossenes und verarbeitetes Wissen zugreifen bzw. zurück greifen kann.

Und genau hier setzt die Zettelkasten-Methode an. Sie basiert auf kleinen, atomaren Notizen, die klug miteinander verlinkt werden. Niklas Luhmann hatte das systematisch gemacht und mit dieser Methode hunderte von Publikationen geschrieben. Heute machen digitale Tools wie Obsidian das praktischer denn je und die Methode auch für viel mehr Menschen nutzbar.

In diesem Seminar sprechen wir nicht nur über die Methode, sondern wenden das auch selbst an: Wir erstellen aus Informationen Zettel, wir vernetzen die Zettel, wir aggregieren Informationen. Und schließlich werden wir aus einem „Zettelhaufen“ einen zusammenhängenden Text erstellen.

Im Zeitalter der KI könnte man nun argumentieren: Warum brauche ich das überhaupt? Wenn ich etwas nicht mehr weiß, dann frage ich die KI? Der Unterschied zum Zettelkasten ist dabei aber, dass dieser auf **eigenem** Wissen aufbaut und über die Zeit auch mit der jeweiligen Person „mitwächst“. KI und Zettelkasten schließen sich allerdings nicht aus – im Gegenteil! Als Ausblick wird im Seminar thematisiert, wie ein Zettelkasten mit KI-Systemen zusammenarbeiten kann – „Second Brain“ und RAG-Systeme sind kein Science-Fiction, sondern praktische Anwendungen einer Methode, die bereits über 50 Jahre alt ist.

Ablauf

1. Grundlagen: Was ist eine Zettelkasten-Methode?
2. Zettelarbeit: Erstellung von Zetteln auf Basis unterschiedlicher Quellen
3. Digital: Obsidian und Zotero in der Praxis – wie können Zettel digital verwaltet und direkt mit den zugehörigen Literaturquellen verbunden werden?
4. Synthese: Wie wird aus einem Haufen von Zetteln ein strukturierter zusammenhängender Text?
5. Ausblick: Zettelkasten und KI – der Wissens-Sparring-Partner, der mit meinem Wissen arbeitet

Methodik

- Kurze Inputs und Live-Demonstrationen
- eigenständige Zettelarbeit
- praktische Übungen mit Obsidian und Zotero
- Gruppenarbeit, Diskussionen in der Gruppe

♥ Mit Liebe gesetzt mit Typst.